

„Das große Spiel vom Fliegen“

Marie-Curie-Gymnasium Dresden

Projektwoche 2005
Klassenstufe 5



Einführung

Ausgehend von der konzeptionellen Idee eines fliegenden klingenden Vogelteppiches entstand in einer Woche intensiver Arbeit dieses große begehbare Spiel, in dem die mitwirkenden Spieler selbst zu Akteuren werden und ihr Wissen über das Fliegen anwenden müssen.

Die Unterrichtsfächer Biologie, Kunsterziehung und Ethik wirken interdisziplinär und fordern das vernetzte Denken bei Lehrern und Schülern während der Arbeit.

„Das große Spiel vom Fliegen“ ist Lernprozess und Lernergebnis zugleich – Ausdruck fächerverbindenden Unterrichts am Gymnasium.



Projektleitung

Bettina Karger

Fachlehrerin für Biologie / Chemie

Kathleen Kozik-Busse

Fachlehrerin für Ethik / Kunsterziehung / Geschichte



Mitwirkende Schüler und Schülerinnen

Hai An als Graureiher

Minh als Blässhuhn

Oliver als Stockente

Patrick als Krähe

Karolin als Libelle

Jessica als Tagpfauenauge

Johannes als Maikäfer

Gregor als Möwe

Saskia als Elster

Julia als Zitonenfalter

Konrad als Mücke

Wochenarbeitsplan

Montag

Ideensammlung und Spielplangestaltung

Dienstag

Mikroskopieren und Spielfigurenbau

Mittwoch

Spielfigurenbau und Spielkonzeption

Donnerstag

Vogellexkursion Zoo Dresden

Freitag

Expertengespräch in der Forschungsstelle des
Tierkundemuseums und Spielerprobung

Montag

- Ideensammlung und Spielplangestaltung



Dienstag

- Arbeit mit dem Präparierkasten
 - Zerlegen eines Mehlkäfers







- Beobachten der Tracheen und Stigmen
- Fragen über Fragen ...
 1. Warum ist die Stockente so leicht?
 2. Wieso ist eine Feder luftundurchlässig?
 3. Welche Voraussetzungen benötigen die Tiere zum Fliegen?
 4. Wie hält sich ein Tier in der Luft?
 5. Wie erklären sich Flügelschlag und Flugverhalten?





Auswerten der Steckbriefe



- Entwerfen der Spielfiguren
- Herstellen von Grundformen des Flugkörpers aus Pappe und Draht











- Sammeln von weiteren Ideen zur Spielstrategie



Ziel: Fliegen
Das große Spiel vom Fliegen

- Skizze {
- Kugel
 - kometenförmiger Körper
 - Leichtigkeit
- Karten {
- gute Atmung
 - viel Nahrung und Energie

- gute Regenmarkelater

Elbland
Fruchtungsflug
Begegnung vom Fliegen
"Fangteilnehmer"
Büchse, Möwe, Blässhahn,
Krahe, Elster, Libelle, Mauer-
läufer, Stockente, Gemeiner
Heuschrecke, Zitronenfalter,
Tagpfauenauge

Dreie "Schätze" und Schokolade
Würfeln nicht verstanden
multimedialer Energie
Spielkarten
Ziel: Wer gewonnen hat, kann fliegen

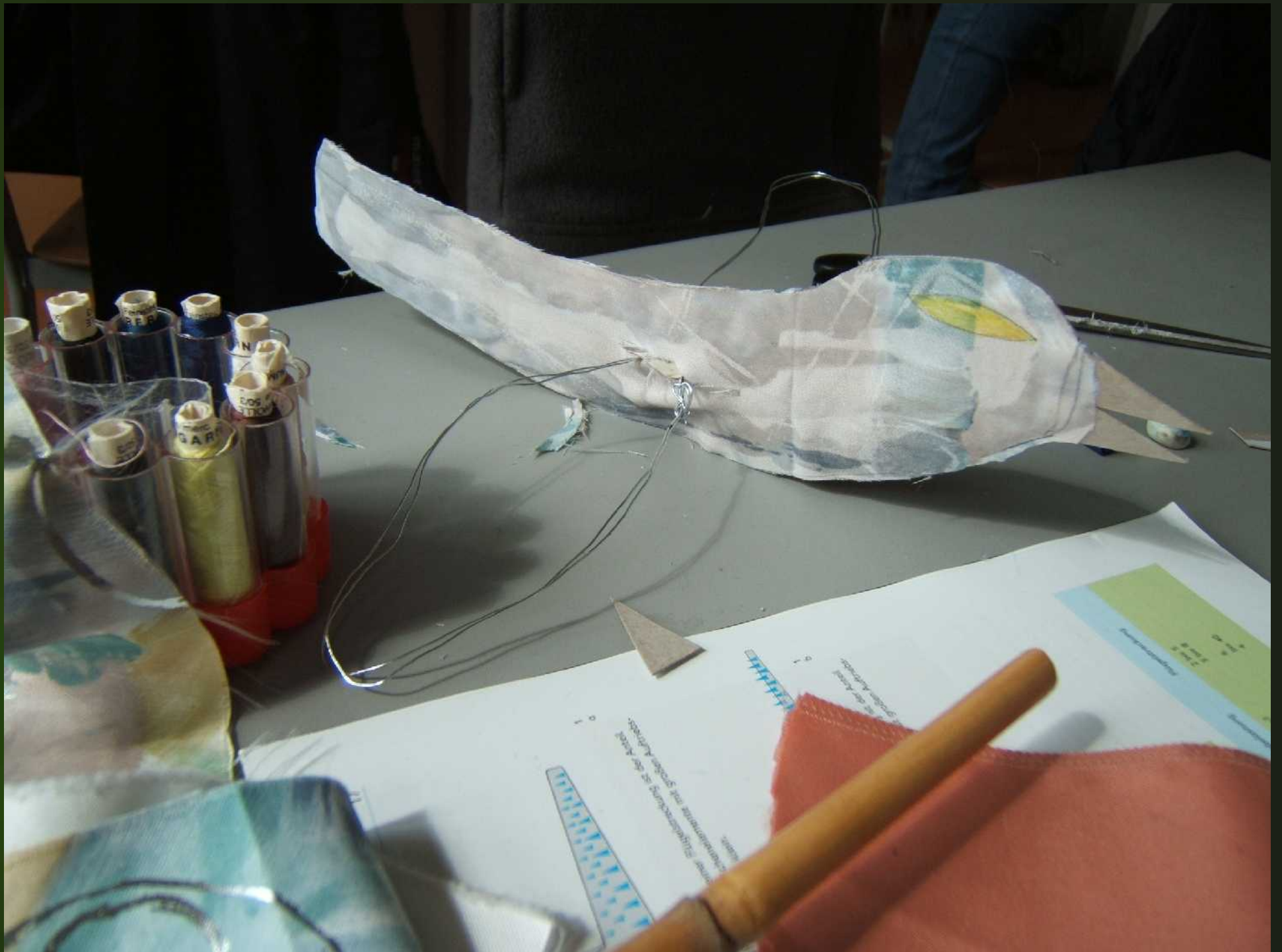


Mittwoch

- Bespannen der Flügel mit farbigen Stoffen











- Präsentation der Spielfiguren „Wir und unsere Flugtiere“





WW. PROJECT. DE























Blaßhuhn

Fulica atra



- Aufschreiben der Spielanleitung und Gestalten des Spielwürfels







Donnerstag

- Ankunft bei den Flamingos









- Impressionen am Rande















- Beobachtung und Dokumentation des Verhaltens der Pelikane, Störche und Pinguine













- Präsentation und Auswertung der Beobachtungsaufgaben





- Formen eines Pelikanreliefs im Sand







- „Flug-Freizeit“ am Klettergerüst



- Gestalten von Würfeln, Federn und Spielfeldern









Freitag

- Ankunft in der Forschungsstelle des Tierkundemuseums Dresden in Klotzsche



- Depotrundgang mit Herrn Dr. Schmidt, Chef der Käferabteilung mit ca. 3 Mio Käferpräperaten















- Einblick in die Schmetterlingsammlung





28

26

25

27

31

30

33

34

35

36

37



Erprobung unseres Spiels
„Das große Spiel vom Fliegen“
auf dem Schulhof









